

Reisetrend „Local Living“: G Adventures zeigt Reisenden Ecuador hautnah

12.12.2013, 18:04 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *G Adventures*



Bruce Poon Tip (rechts), Gründer von G Adventures, ist bis heute eng mit Delfin Pauchi verbunden.

Seit über zwanzig Jahren Leben und Übernachten im Amazonasdorf

London/Hamburg, 11. Dezember 2013. Zwei Jahrzehnte ist es her, dass ein Chief Experience Officer (CEO) des Erlebnisreiseanbieters G Adventures in Ecuador auf den Dschungel-Guide und Schamanen Delfin Pauchi traf. Trotz der Sprachbarrieren lud Delfin eine kleine Gruppe Reisender in sein Haus ein, um gemeinsam mit seiner Familie das alltägliche Leben mitten im Amazonasregenwald kennenzulernen. Damit war die erste G Adventures Tour geboren, die sich bis zum heutigen Tag großer Beliebtheit erfreut. Weltweit zählt „Local Living“ derzeit zu den Reisetrends schlechthin – G Adventures hat dafür sogar einen eigenen Katalog aufgelegt.

Ein Beispiel: Im Rahmen des siebtägigen Trips „Local Living Ecuador – Amazon Jungle“ reisen Weltenbummler von Quito aus in den Dschungel zu einer Quechua-Familie, welche vier Nächte lang als Gastgeber fungieren. Ganz im Einklang mit der Natur und im engen, freundschaftlichen Kontakt mit Delfin und seiner Dorfgemeinschaft entdecken Traveller Wasserfälle, wandern auf Pfaden durch den Dschungel und besuchen mit dem Kanu eine Tierschutzstation. Sie erfahren Wissenswertes über die Heilpflanzen im Regenwald, lernen ein Blasrohr zu benutzen, erleben eine Schamanen-Zeremonie und besuchen eine Schule vor Ort. In einem Dschungel-Kochkurs stellen die Reisenden Schokolade her, grillen Fisch in Blättern und brauen Chicha-Bier.

Dabei profitieren nicht nur die Traveller von einem einzigartigen Erlebnis, auch die Einheimischen freuen sich über viele positive Veränderungen. Delfin Pauchi erklärt: „Ich zeige den Reisenden, wie wir hier im Dschungel leben und kann durch die Einnahmen aus dieser sanften Art des Tourismus meine Familie ernähren. Über die Jahre hat sich dadurch das Leben im Dschungel für uns alle verbessert. Der wichtigste Punkt: Wir haben jetzt eine Schule, in der die Kinder unseres Dorfs lesen und schreiben lernen und damit bessere Zukunftschancen haben.“

Dieser Effekt ist Programm bei G Adventures: Bereits 2003 gründete der Reiseveranstalter die Non-Profit Organisation Planeterra, welche mit Hilfe von Reisenden aus aller Herren Länder in die Zukunft der besuchten Menschen und Orte investiert. Sie bindet kleine Firmen und ländliche Familien direkt in die Wertschöpfungskette des Reiseveranstalters mit ein. So können einheimische Gemeinden die Kraft des Tourismus für ihr lokales Wachstum nutzen.

Der siebentägige Local Living-Trip ab/nach Quito kostet pro Person 459 Euro und beinhaltet vier Übernachtungen in einer rustikalen Dschungel-Lodge und zwei Nächte im Hotel, drei Mittagessen, vier Frühstücke und vier Abendessen sowie die Fahrten mit einheimischen Verkehrsmitteln wie Kanus, Pickup-Trucks und öffentlichen Bussen. Ebenfalls inbegriffen: ein englischsprachiger Guide (CEO) und einheimische Quechua-Führer. Die durchschnittliche Gruppengröße besteht aus zehn Teilnehmern, die Maximalzahl liegt bei 16.

Portrait

Über G Adventures: G Adventures lockt in über 100 Ländern auf allen Kontinenten mit einer großen Auswahl an Erlebnisreisen, Safaris und Expeditionen in kleinen internationalen Gruppen. Für alle Abreisetermine gibt G Adventures eine 100-prozentige Durchführungsgarantie. Als weltweit größter unabhängiger Anbieter von Erlebnisreisen, bringt G Adventures neugierige Menschen aller Alters- und Einkommensgruppen zusammen. Reisen mit G Adventures bedeutet, in zumeist kleinen Unterkünften zu übernachten, in einheimischen Restaurants zu essen und lokale Unternehmen zu unterstützen. Auf diese Weise erleben die Traveller nicht nur ihre Reiseziele hautnah, sie tun zugleich etwas für die touristische Nachhaltigkeit. Weitere Informationen unter www.gadventures.com.

News-ID: 766992 • Views: 761 (Stand: 13.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/766992/Reisetrend-Local-Living-G-Adventures-zeigt-Reisenden-Ecuador-hautnah.html>